



Winckelmann-Museum Stendal [CC BY-NC-SA]

Object:	Leichtgläubigkeit, Aberglaube und Fanatismus
Museum:	Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann-gesellschaft.com
Collection:	Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik
Inventory number:	WM-VI-b-e-154

Description

Text u.l.: W. Hogarth inv. pinx.

u.r.: R. f.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764).

Das vorliegende Bild stellt eine Kritik Hogarths an religiösem Fanatismus und vor allem der methodischen Kirchenbewegung dar.

Ein Pastor predigt rechts im Bild von einer hohen Kanzel. Er trägt einen Narrenanzug unter seiner Priesterrobe und hat in einer Hand die Puppe einer Hexe, in der anderen die eines Teufels. Ganz rechts im Bild befindet sich ein religiöses Thermometer, das den emotionalen Zustand des Gehirns anzeigen soll. Die Anwesenden befinden sich in unterschiedlichen Stadien von Ekstase, Angst und Trauer. In der Mitte des Bildes singt ein weiterer Priester, begleitet von zwei als Engel verkleidete Jungen. Links in der Ecke liegt eine Frau auf dem Boden, unter ihrem Rock rennen Kaninchen hervor. Der Schuhputzer neben ihr erbricht Nägel und Nadeln. Ein Jude opfert ein Insekt auf einem Altar.

Durch eines der Fenster blickt ein Muslime herein und raucht eine Pfeife, während er das Geschehen betrachtet.

Basic data

Measurements

Bild: 19,1 x 22,2 cm/ Blatt: 26,6 x 35,4 cm

Material/Technique

Kupferstich

Events

Printing plate produced ... Who Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)
Intellectual creation ... Who William Hogarth (1697-1764)

Keywords

- Kirche (Organisation)
- Karikatur
- Chaos

Literature

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen